

Presseinformation

3. Februar 2020

Reparieren statt wegwerfen: Reparaturbonus verlängert

LH-Stellvertreter Pernkopf: Umwelt schützen und Betriebe stützen

Bereits seit einem halben Jahr gibt es den Reparaturbonus des Landes Niederösterreich, mit dem die Reparatur eines Elektrogerätes mit bis zu 100 Euro gefördert wird. Nun wird diese Aktion, die mit Ende Jänner ausgelaufen wäre, aufgrund der hohen Nachfrage bis Ende März verlängert. Die Bilanz kann sich sehen lassen: Über 3.700 Förderanträge wurden eingereicht und damit 240.000 Euro an Förderungen ausbezahlt.

„Gemeinsam mit Obmann Wolfgang Ecker haben wir entschieden, die Aktion zu verlängern, weil wir bewusst ein klares Zeichen gegen die Wegwerfgesellschaft und für einen sinnvollen Umgang mit unseren Ressourcen setzen. Mit mehr reparieren statt wegwerfen sparen wir Energie, schützen wir die Umwelt und stützen heimische Betriebe. Auch die neue Bundesregierung hat sich im Regierungsprogramm solche Aktionen vorgenommen, unser Reparaturbonus kann hier Vorbild sein“, so LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf.

Über 300 Reparaturbetriebe in ganz Niederösterreich sind dabei Partner dieser Förderaktion. „Der Reparaturbonus ist ein Gewinn für alle Beteiligten. Neben den Konsumentinnen und Konsumenten und der Umwelt profitieren auch die heimischen Klein- und Mittelbetriebe“, so Wolfgang Ecker.

Laut Auswertung der bisherigen Förderanträge werden am meisten Waschmaschinen (21 Prozent) wieder repariert, gefolgt von Geschirrspülern (19 Prozent), Kaffeemaschinen (13 Prozent), Mobiltelefonen (12 Prozent) und Elektroherden (8 Prozent).

Mit dem Reparaturbonus werden niederösterreichische Haushalte getreu dem Motto „reparieren statt wegwerfen“ mit 50 Prozent der Kosten und maximal 100 Euro jährlich bei der Reparatur von Elektrogeräten unterstützt. Ziel ist es, die Anzahl an durchgeführten Reparaturen in Niederösterreich zu steigern und die Anzahl von Elektrogeräten, die eigentlich noch repariert werden können, im Müll zu senken.

Das Gerät muss von einem befugten niederösterreichischen Reparaturbetrieb

Presseinformation

repariert werden, welcher auf www.reparaturfuehrer.at gelistet ist. Die Einreichung zur Förderung erfolgt über ein Online-Antragsformular auf der Homepage des Landes unter <http://www.noel.gv.at/noe/Abfall/Abfall.html>.

Weitere Informationen: Büro LH-Stv. Pernkopf, DI Jürgen Maier, Telefon 02742/9005-12704, E-Mail lhstv.pernkopf@noel.gv.at



Wirtschaftsbund- und WKNÖ Spartenobmann Wolfgang Ecker, Thomas Wohlschlager und LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf (v.l.n.r.)

© NLK Filzwieser